

Eidgenössisches Feldschiessen

Vier Schiessplätze für das Feldschiessen

Am kommenden Wochenende findet das Eidgenössische Feldschiessen über alle Distanzen auf vier Schiessplätzen im Bezirk statt. Auf folgenden Anlagen kann am kommenden Freitag und Samstag das Eidgenössische Feldschiessen über 300 Meter geschossen werden: Zumikon am 2. Juni von 9.30 bis 12 und 13.30 bis 16.30 Uhr für die Gemeinden Zollikon, Zumikon und Forch. In Meilen wird am 2. Juni von 9.30 bis 11.30 und 13.30 bis 15.30 Uhr für die Gemeinden Küsnacht, Erlenbach, Herrliberg und Meilen geschossen. In Oetwil am See wird das Feldschiessen am 1. Juni von 18 bis 20 Uhr und am 2. Juni von 13.30 bis 17 Uhr für die Gemeinden Uetikon, Männedorf, Stäfa, Oetwil und Hombrechtikon durchgeführt.

Das Schiessen für die Pistolenschützen 50/25 Meter findet in Küsnacht statt, und zwar am Freitag, 1. Juni, von 17.30 bis 20 und am Samstag, 2. Juni, von 13.30 bis 16.30 Uhr. Über die Distanz von 300 Metern wird kommandiert auf die B4-Scheibe geschossen. Das Maximum beträgt 72 Punkte. Ab 57 Punkten wird die schmucke Feldschiessen-Medaille abgegeben. Die Pistolenschützen haben ihr eigenes Programm, das über 50 Meter und 25 Meter verschieden ist. Erste Resultate aus den Vorschüssen liegen vor. Bei den Gewehrschützen führt mit sehr guten 69 Punkten eine Dame, nämlich Karin Weilenmann aus Küsnacht. (e)

Alle Schweizer Bürgerinnen und Bürger sind eingeladen, am Feldschiessen teilzunehmen. Die örtlichen Funktionäre sind gerne bereit, Material und Fachwissen weiterzugeben.